

Von: Regionaentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. <noreply@re-mo.org>
Gesendet: Freitag, 23. August 2019 09:53
An: Schuttkowski, Lena
Betreff: REMO-Newsletter 08/2019



LEADER-GESCHÄFTSSTELLE GESCHLOSSEN



© REMO e.V.

Auch die Geschäftsstelle verabschiedet sich in eine kurze Sommerpause und hat deshalb von Montag, 26. August 2019 bis einschließlich Freitag, 30. August 2019 geschlossen. Anfragen können weiterhin über die Mailadresse info@re-mo.org gestellt werden und werden ab 2. September 2019 wieder bearbeitet.

IMKEREI IN FELDMOOS FERTIGGESTELLT

Jürgen Lupberger hat sich zum Ziel gesetzt, ein ehemaliges Stallgebäude zur Imkerei mit Schulungsraum umzubauen. Für die Bewirtschaftung seiner bis zu 150 vorgesehenen Bienenvölker wurde der ehemalige Kuhstall zu einem Schleuder- und Arbeitsraum, einem Verkaufsraum, einem Schulungsraum und einem Lagerraum aus- und umgebaut. Für die Fertigstellung des Projekts hat Herr Lupberger Ende Juli die LEADER-Plakette erhalten.



© REMO e.V.

Im Schulungsraum werden Seminare zum Thema Bienen und Bienenprodukte für Schulklassen und Erwachsene stattfinden. Im Verkaufsraum sollen eigene Produkte der Imkerei, Brennerei und vom Hochstammobstgarten verkauft werden. Weitere Informationen zur Imkerei Lupberger gibt es >> [hier](#).

7. PROJEKTAUFRUF LÄUFT NOCH

Der siebte Projektauftrag läuft noch bis einschließlich 18. Oktober 2019. REMO ruft beim vorerst letzten Projektauftrag erneut Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Institutionen und Kommunen auf, sich aktiv an der Gestaltung der LEADER-Region Mittleres Oberschwaben zu beteiligen und Projekte einzureichen. Für den >> [siebten Projektauftrag](#) stehen 500.000 € EU-Mittel zuzüglich eventueller Rückflussmittel und rund 485.000 € Landesmittel zur Verfügung. Alle notwendigen Informationen und Formulare finden Sie in der Rubrik >> [Downloads&Links](#).

Wir beraten Sie gerne unverbindlich beim letzten REMO-Sprechtag in Bad Schussenried am 5. September 2019 von 14 bis 17 Uhr oder an einem vereinbarten Termin. Bei Fragen rund um die LEADER-Förderung wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle unter info@re-mo.org oder 07584/9237-181. Wir freuen uns über Ihre Projektideen!

REGIONALENTWICKLUNG

Exkursion "LEADER-Projekte erleben"



Auch in diesem Jahr lädt REMO alle Interessierten zu einer gemeinsamen Exkursion zu LEADER-Projekten aus der Region Mittleres Oberschwaben ein. Im Rahmen des "Tag der Regionen" findet die Exkursion in diesem Jahr am Freitag, 11. Oktober 2019 von 14 bis etwa 18 Uhr statt. Vorgesehen ist die Besichtigung von insgesamt fünf umgesetzten Projekten aus Einhart, Waldbeuren und Hoßkirch:

- Generationentreff und -spielplatz "Raum für Begegnung" in Einhart
- Seminarscheune Waldbeuren
- Bahnhaltepunkt Hoßkirch-Königsegg mit Info-Pfad vom Bahnhof in die Ortsmitte
- Aufwertung Rathausplatz Hoßkirch und Anbindung an das Seebad - angefragt
- Aufwertung Seebad Hoßkirch - angefragt

Die Projektträger werden die Projekte vorstellen und über die Entstehung und Umsetzung ihrer Projekte berichten.

Treffpunkt: Generationenplatz im Dorfzentrum, 88356 Einhart. Anschließend Weiterfahrt (privat) nach Waldbeuren und Hoßkirch. In Hoßkirch werden

Teilstrecken voraussichtlich auch zu Fuß zurückgelegt. Um eine vorherige **Anmeldung bis 07.10.2019** (Mail/Telefon) wird gebeten. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an uns wenden! Kontakt: 07584/9237-181 oder info@re-mo.org

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau laden Klein- und Kleinstunternehmer aus den Bereichen Land- und Forstwirtschaft, Industrie, Handwerk, Dienstleistung, Gastronomie und Handel zur Veranstaltungsreihe "Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum - Planung, Potenziale, Erfahrungen" ein. Bei den dezentralen Veranstaltungen erfahren die Teilnehmer mehr über eine mögliche Sicherung der Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum. Vor Ort erfolgt die Organisation durch die örtlichen Industrie- und Handelskammern, den Handwerkskammern und zusätzliche lokale Partner. In der näheren Umgebung finden folgende Termine statt:

- [20. September 2019 in Friedrichshafen](#)
- [6. November 2019 in Biberach an der Riß](#)
- [11. Dezember 2019 in Ravensburg](#)

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe gibt es im >> [Flyer](#).

Regionalkonferenz - (Denk-) Räume gestalten

Das Gemeindeforum Baden-Württemberg lädt im Bereich "Orte für Begegnung und Austausch im Ländlichen Raum" zur 3. Regionalkonferenz nach Großbottlingen (Landkreis Esslingen) ein. Die 3. Regionalkonferenz findet am Montag, 16. September 2019 von 10 bis 16.30 Uhr, zum Thema "Gemeinsam (Denk-) Räume gestalten, Impulse - Gute Praxis - Perspektiven", statt. Eingeladen zur Teilnahme sind insbesondere Kommunen, zivilgesellschaftliche Organisationen, auch aus dem ehrenamtlichen Bereich sowie weitere Interessierte. Die Veranstaltung ist kostenfrei und barrierefrei. Weitere Informationen zum Programm und den Anmeldemodalitäten gibt es >> [hier](#).

LEADER-FÖRDERPROGRAMM

Künstlerische Beiträge von Frauen aus Oberschwaben gesucht

Frauen sollen über ihr Frauenleben schreiben: Das ist die Idee des Projekts "Im Marienland - Lebenswege von Frauen in Oberschwaben". Gesucht werden künstlerische Beiträge von Frauen aus Oberschwaben, die in Sprache oder Musik ihr heutiges (Er-)Leben auf dem Land interpretieren. Ziel ist ein gemeinsamer Auftritt in Landgasthöfen, bei denen Poesie und Literatur, auch in Mundart oder begleitet von Musik, ein Echo auf die "drei Marien" Maria Menz, Maria Müller-Gögler und Maria Beig geben.



© Büro für Regionalkultur eG

Diese drei berühmten Schriftstellerinnen Oberschwabens haben in den vergangenen 100 Jahren hiesigen Frauen und ihren Schicksalen eine Stimme gegeben.

Für die Teilnehmerinnen gibt es keine Altersbegrenzung; willkommen sind junge Nachwuchstalente ebenso wie erfahrenere Künstlerinnen. Gemeinsam mit der Regisseurin und Schauspielerin Dietlinde Elsässer wird in zwei Workshops am 5. Oktober und 2. November 2019, jeweils von 10 bis 16.30 Uhr im Hotel Kleber Post in Bad Saulgau, ein gemeinsames Programm erarbeitet.

Das Projekt erhält Unterstützung durch Fördergelder des Landes Baden-Württemberg aus dem Förderprogramm LEADER im Aktionsgebiet Mittleres Oberschwaben. Projektträger ist das Büro für Regionalkultur eG. Interessentinnen für die (kostenlosen) Workshops melden sich bitte per E-Mail bis zum 29. September 2019 an: marienland@buero-regionalkultur.de

Bewilligung Räuberzinkenbaum

Der "Räuberzinkenbaum" ist eine etwa sechs Meter hohe Baumskulptur aus Stahl mit integrierter Sitzgruppe, die in der Ortsmitte der Gemeinde Riedhausen angebracht werden soll. Die Baumskulptur soll eine urige und mystische Gestalt haben und den Wald als Aufenthaltsort der Räuber aus den vergangenen Jahrhunderten repräsentieren. Am Baum selbst werden durch Räuber- und Gaunerzinken geheime Zeichen erkennbar sein. Zusätzlich werden Informationen über die Räuber und deren Leben in der damaligen Zeit dargestellt.

Mit dem Projekt Räuberzinkenbaum wird neben der Investition in die kulturelle Infrastruktur ein weiteres Tourismusangebot in der Region geschaffen.

Die Projektidee wurde im Rahmen des fünften Projektauftrags von der Gemeinde Riedhausen eingereicht und konnte mittlerweile bewilligt werden. Nun kann die Umsetzung durch die Gemeinde Riedhausen erfolgen.

WEITERE INFORMATIONEN

Andere Förderprogramme:

Verwaltungskostenpauschale Bürgerbusse und Bürgerrufautos: Das Förderprogramm "Verwaltungskostenpauschale zur Unterstützung von ehrenamtlich getragenen Verkehren im ÖPNV" geht in die nächste Runde. Das Programm unterstützt den Alltagsbetrieb von bürgerschaftlichen Angeboten im Personennahverkehr. Bis zum 30. September 2019 können Betreiber von Bürgerbussen und Bürgerrufautos eine Landesförderung durch die Übernahme von

Verwaltungskosten beantragen. Die Förderung beträgt jährlich bis zu 1.500 € und kann flexibel für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltungsausgaben, Sachkosten und Gebühren oder für ärztliche Untersuchungen, Schulungen und Fortbildungen der ehrenamtlich tätigen Personen eingesetzt werden. Anträge müssen bei der >> [NVBW](#) gestellt werden. Weitere Informationen zum Förderprogramm gibt es >> [hier](#).

Im Rahmen der Busförderrichtlinie unterstützt das Land Baden-Württemberg auch die Beschaffung von Fahrzeugen für Bürgerbusprojekte mit Festbeträgen und einem Fördersatz bis zu 35.000 €. Weitere Informationen gibt es >> [hier](#).

Kommunalrichtlinie - Klimaschutz vor Ort fördern: Das Bundesumweltministerium unterstützt mit der Kommunalrichtlinie Klimaschutzprojekte und Klimaschutzmaßnahmen im kommunalen Umfeld. Die Förderschwerpunkte des Programms umfassen insbesondere strategische und investive Maßnahmen. Hierzu zählen unter anderem Maßnahmen zur Trinkwasserversorgung, Abfallentsorgung, nachhaltigen Mobilität, Verbesserung des Radverkehrs oder Energiesparmodelle in Schulen und Kitas sowie Maßnahmen für eine intelligente Verkehrssteuerung. Das bundesweite Förderprogramm läuft vom 01.01.2019 bis 31.12.2022. Kommunen und Akteure aus dem kommunalen Umfeld wie Kitas, Schulen und Hochschulen sowie Sportvereine, Entsorgungsbetriebe oder Wasserwirtschaftsverbände können Anträge stellen. Eine Antragstellung ist jeweils zwischen 1. Januar und 31. März sowie zwischen 1. Juli und 30. September eines jeden Jahres möglich. Für Vorhaben im Bereich Klimaschutzmanagement, -konzepte und Energiesparmodelle kann ganzjährig eine Antragstellung erfolgen. Weitere Informationen gibt es >> [hier](#).

Bibliotheksförderung im Ländlichen Raum: In Bibliotheken ist eine soziale, kulturelle und digitale Teilhabe gemeinwohlorientiert und generationenübergreifend möglich. Durch die Förderungssätze "hochdrei - Stadtbibliotheken verändern" werden in Verbindung mit den allgemeinen Förderrichtlinien der Kulturstiftung des Bundes insbesondere innovative Bildungs- und Kulturkonzepte sowie interessante Kooperationsansätze in Bibliotheken gestärkt. Das Programm soll dabei Raum schaffen für mutige Konzepte und unkonventionelle Ideen, um auf neue Herausforderungen des Miteinanders vor Ort zu reagieren. Die Fördersumme der Mittel für eine entsprechende Projektentwicklung in Bibliotheken beträgt bis zu 200.000 €. Die aktuelle Antragsrunde des Programms läuft noch bis 31. August 2019. Die nächste Antragsrunde läuft bis 31. März 2020. Weitere Informationen zu den Fördergrundsätzen und der Antragstellung finden Sie >> [hier](#).

Veranstaltungshinweise:

- >> [5. September 2019: REMO-Sprechtage in Bad Schussenried](#)
- >> [16. September 2019: Regionalkonferenz *Gemeinsam \(Denk-\)Räume gestalten* in Großbettlingen](#)
- >> [20. September 2019: Infoveranstaltung *Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum* in Friedrichshafen](#)
- >> [26. September 2019: Erlebnisführung Ostrach](#)
- >> [5. Oktober 2019: Workshop Marienland in Bad Saulgau](#)
- >> [11. Oktober 2019: Exkursion "LEADER-Projekte erleben"](#)
- >> [2. November 2019: Workshop Marienland in Bad Saulgau](#)
- >> [6. November 2019: Infoveranstaltung *Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum* in Biberach](#)
- >> [11. Dezember 2019: Infoveranstaltung *Unternehmensnachfolge im Ländlichen*](#)

Sie möchten Mitglied werden?

Dann füllen Sie einfach unseren Mitgliedsantrag aus und lassen uns diesen zukommen. Jeder, der die Region aktiv mitgestalten möchte, ist uns als Mitglied willkommen! Daher freuen wir uns, Sie bald als unser neues Mitglied begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen zur Vereinsarbeit sowie den Mitgliedsantrag finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik >> [ÜBER UNS](#) oder >> [HIER](#).

Sie möchten keinen Newsletter mehr erhalten?

Dann finden wir das sehr schade! Sie können uns jedoch durch eine kurze formlose E-Mail über die Kündigung Ihres Newsletter-Abonnements informieren.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Der LEADER-Prozess im Aktionsgebiet Mittleres Oberschwaben wird gefördert durch das Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Weitere Informationen sind über den nachstehenden Link auf der Webseite der Kommission einzusehen:

>> [Link zur Webseite der EU-Kommission](#)



>> [Link zu www.re-mo.org](#)



Impressum Verantwortlich für den Inhalt Angaben gem. § 5 TMG: Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V., Ebersbacher Straße 4, 88361 Altshausen
Vertretungsberechtigter Vorstand: Vorsitzender Bürgermeister Daniel Steiner, Kirchplatz 4, 88284 Wolpertswende, d.steiner@wolpertswende.de und Stv. Vorsitzender
Bürgermeister Christoph Schulz, Hauptstraße 19, 88356 Ostrach, schulz@ostrach.de
Kontakt: Telefon: +49 (0) 7584 9237-180, Telefax: +49 (0)7584 9237-182, E-Mail: info@re-mo.org
Aufsichtsbehörde: Amtsgericht Ulm, Nr. VR 720603



IHR ANSPRECHPARTNER

Lena Schuttkowski

Telefon: 07584 9237-181

Mobil: 0171 9424726

[E-Mail senden](#)